

Lodge-Trekking und Besteigung Mera Peak – 6476 m

Programmablauf

Tag 1: Ankunft in Kathmandu.

Wir erledigen die Zollformalitäten am internationalen Flughafen Tribhuvan in Kathmandu. Anschließend Check-in im Hotel Barahi Kathmandu (Übernachtung mit Frühstück).

Tag 2: Kathmandu: Reisevorbereitung

Unsere heimischen Bergführer besprechen die geplante Reise und geben Tipps zur Besteigung.
Übernachtung in Kathmandu.

Tag 3: Flug nach Lukla, Trekking nach Paiya (Chutok)

Frühmorgens Flug nach Lukla. Nach der Landung am Tenzing-Hillary-Flughafen in Lukla beginnt unsere Trekkingtour nach Paiya. Wir wandern auf einem Dschungelpfad, überqueren eine Brücke über den Handi Khola und erreichen das Dorf Surke. Von dort geht es weiter Richtung Süden, über den Chutok La-Pass und schließlich zur kleinen Siedlung Paiyan, auch bekannt als Chutok.
Übernachtung in Paiya.

Tag 4: Paiya nach Panggom.

Wir wandern auf einem schmalen Bergpfad durch Rhododendron- und Bambuswälder. Heute genießen wir den atemberaubenden Blick auf das Dudhkoshi-Tal. Weiter geht es nach Panggom, dessen Bewohner vom Ackerbau und Handel leben. Übernachtung in Panggom.



Tag 5: Panggom nach Ningsow

Nachdem wir Panggom verlassen haben, überqueren wir den Panggom La Pass. Anschließend steigen wir auf einem festen Pfad nach Norden auf. Zuerst überqueren wir den Peseng Kharka Khola und erreichen nach einiger Zeit Peeng Kharka Danda. Bevor wir das Dorf Ningsow erreichen, überqueren wir den Ningsow Khola (Bach).
Übernachtung in Ningsow.

Tag 6: Ningsow nach Chhatra Khola

Wir steigen zunächst auf, steigen dann ein Stück ab und steigen anschließend wieder auf, um Ramailo Danda zu erreichen. Von hier aus genießen wir einen atemberaubenden Blick auf den Mera Peak und Salpa. Nach einigen Auf- und Abstiegen erreichen wir den Makalu-Barun-Nationalpark. Unser Weg von hier nach Chhatra Khola heißt Pasang-Lhamu-Pfad. Mit etwas Glück begegnen wir sogar dem scheuen Roten Panda. Übernachtung in Chhatra Khola.

Tag 7: Chhatra Khola nach Kothe

Wir wandern auf dem Hauptweg zum Mera Peak in Richtung Norden, entlang des Majang Khola. Dort treffen wir auf einen anderen Pfad, der am Hinku Khola entlangführt. Unser Weg führt geradeaus weiter nach Tashing Ongma. Wir setzen unsere Wanderung fort und überqueren die Brücke über den Sanu Khola, bevor wir Kothe erreichen. Übernachtung in Kothe.

Tag 8: Kothe nach Thaknak

Wir wandern entlang des Kamms des Hinku Khola im Schatten des Mera Peak. Wir machen Mittagspause in Gondishung, der Sommerweide der Hirten am Westufer des Hinku Drangka. Hinter Gondishung passieren wir das 200 Jahre alte Kloster Lungsumgpa Gomba, wo der Name des Mera-Gipfels und der dazugehörige Weg in Stein gemeißelt sind. Nach einem kurzen Spaziergang erreichen wir Thaknak, ein Sommerweidegebiet mit einfachen Hütten und Läden. Übernachtung in Thaknak.

Tag 9: Thaknak nach Khare

Wir folgen der Seitenmoräne des Dig-Gletschers nach Dig Kharka, von wo aus sich spektakuläre Ausblicke auf den Charpate Himal bieten. Der Pfad führt durch Moränen hinauf zur Gletscherzunge des Hinku Nup und Shar und steigt dann steiler nach Khare an. Wir können die Nordwand des Mera Peak sehen – ein unvergessliches Erlebnis. Nach dem Mittagessen können wir in und um Khare wandern. Übernachtung in Khare.

Tag 10: Khare: Akklimatisierung und Vorbereitung auf die Besteigung

Wir haben einen separaten Tag ausschließlich für die Akklimatisierung und das Grundagentraining reserviert, um uns optimal auf die Besteigung des Mera Peak vorzubereiten. Unser Bergführer wird uns Klettertechniken beibringen und uns den besten Umgang mit unserer Ausrüstung wie Eispickel, Gurtzeug, Steigeisen und Steigeisen demonstrieren. Übernachtung in Khare.

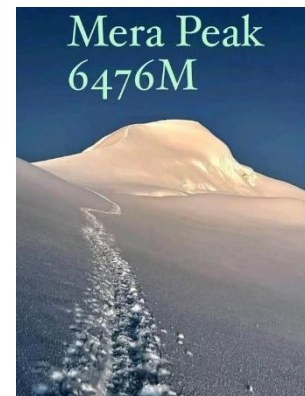


Tag 11: Von Khare zum Mera-Hochlager

Wir wandern auf einem steilen Pfad durch Geröll zum Basislager des Mera Peak. Von dort geht es weiter über den Mera La-Pass zum Mera-Hochlager. Unser Weg führt über einen felsigen Pfad, der nach Neuschnee aufgrund zahlreicher Gletscherspalten gefährlich sein kann. Wir steigen zum Gipfel des Felsbandes auf, das mit einem großen Steinhauften markiert ist. Dort errichten wir unser Hochlager und genießen die herrliche Aussicht auf den Mount Everest, Makalu, Cho Oyu, die Südwand des Lhotse, Nuptse, Chamlang und Baruntse. Übernachtung im Mera-Hochlager.

Tag 12: Vom Mera-Hochlager zum Gipfel und zurück nach Khare

Wir brechen gegen 2 Uhr morgens zum Frühstück auf. Anfangs ist es sehr kalt, aber wir wärmen uns schnell auf, während wir den Gletscher hinauf zu einem ungewöhnlichen Grat wandern. Die ersten Sonnenstrahlen tauchten die hohen Gipfel in ein leuchtendes Rot. Der Weg ist weiterhin nicht technisch anspruchsvoll, während wir langsam in die immer dünner werdende Luft aufsteigen. Hinter dem Grat wird der Hang steiler, und der Gipfel taucht wieder vor uns auf. Am Fuße des letzten steilen Gipfelkegels können wir ein Fixseil verwenden, falls der Bergführer dies für notwendig hält. Der Gipfel ist nur noch wenige Meter entfernt. Von dort oben genießen wir einen spektakulären Blick auf den mächtigen Himalaya, darunter den Mount Everest (8.848 m), Cho Oyu (8.210 m), Lhotse (8.516 m), Makalu (8.463 m), Kangchenjunga (8.586 m), Nuptse (7.855 m), Chamlang (7.319 m), Baruntse (7.129 m) und viele andere. Anschließend kehren wir zum Hochlager zurück, wo wir uns kurz ausruhen, bevor wir nach Khare absteigen. Übernachtung in Khare



Tag 13: Reservetag

Es gibt keine Garantie für gutes Wetter am geplanten Gipfeltag. Daher ist dieser Tag als Reservetag vorgesehen, falls wir den Mera aufgrund von schlechtem Wetter oder anderen unvorhergesehenen Gründen nicht wie gewünscht besteigen können. Verläuft die Tour jedoch planmäßig, ist dieser Tag nicht erforderlich.



Tag 14: Khare nach Kothe

Wir wandern von Khare nach Kothe auf dem gleichen Weg wie zuvor. In Kothe angekommen, feiern wir unseren Erfolg mit lokalen Spezialitäten und Weinen. Übernachtung in Kothe.

Tag 15: Kothe nach Thuli Kharka

Nach dem Frühstück beginnen wir unsere Wanderung nach Thuli Kharka. Wir steigen auf und ab, überqueren mehrere Nebenflüsse des Inkhu Khola und erreichen schließlich eine Weggabelung in der Nähe von Taktho. Wir wählen den rechten Weg und wandern weiter. Unser Pfad führt an einem Chorten vorbei, nach dem wir steil bergab gehen. Anschließend steigen wir nach Thuli Kharka auf und passieren unterwegs einen weiteren Chorten. Übernachtung in Thuli Kharka.

Tag 16: Thuli Kharka nach Lukla über den Zatrwa-La-Pass

Wir überqueren den Zatrwa-La-Pass auf 4.600 m Höhe. Sobald wir den Pass überquert haben, bietet sich uns der Anblick des wunderschönen Lukla-Tals, umgeben von Cho Oyu, Kongde Peak, Numbur Himal, Kusum Khangru und weiteren Himalaya-Gipfeln. Vom Zatrwa La-Pass wandern wir hinunter nach Chutang und dann direkt weiter zum Dorf Lukla. Am Abend genießen wir mit unserem Team ein Abendessen inmitten des nepalesischen Himalayas. Übernachtung in Lukla.

Tag 17: Flug nach Kathmandu

Früher Flug nach Kathmandu. Nach der Ankunft in Kathmandu können wir uns ausruhen oder Souvenirs kaufen. Übernachtung in Kathmandu.

Tag 18: Extra Tag – Tempelbesichtigungen in Kathmandu

Tag 19: Rückflug

